



Presseinformation - 629/07/2021

30.07.2021
Seite 1 von 2

Die Sieger des Wettbewerbs „Europa bei uns zuhause“ stehen fest: 38 Städtepartnerschaften und grenzüberschreitende Projekte erhalten Prämien

Pressestelle Staatskanzlei
40213 Düsseldorf
presse@stk.nrw.de

Telefon 0211 837-1134
0211 837-1405
0211 837-1151

Bürgertelefon 0211 837-1001
nrwdirekt@nrw.de

www.land.nrw

Der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales teilt mit:

Die Sieger des Wettbewerbs „Europa bei uns zuhause“ stehen fest: 38 Kommunen und zivilgesellschaftliche Akteure in Nordrhein-Westfalen haben sich erfolgreich um eine Förderung ihrer Projekte beworben. Europaminister Stephan Holthoff-Pförtner hat nun die Förderzusagen auf den Weg gebracht. Die prämierten Projekte führen Menschen aus Nordrhein-Westfalen und anderen Ländern Europas über Grenzen hinweg zusammen.

„Der Wettbewerb zeigt, mit welcher kreativen Ideen sich Menschen in Nordrhein-Westfalen für Europa engagieren. Mich beeindruckt, dass sie sich durch die Widrigkeiten der Pandemie nicht entmutigen lassen und mit Engagement und Ideenreichtum länderübergreifende Partnerschaften und damit die europäische Idee antreiben“, sagt Minister Holthoff-Pförtner.

Mit „Europa bei uns zuhause“ prämiert die Landesregierung europäische Städte- und Projektpartnerschaften. Wegen des 75-jährigen Jubiläums der besonderen Beziehungen zum Vereinigten Königreich wurde in diesem Jahr ein besonderer Fokus auf Projekte mit Partnern aus dem Vereinigten Königreich gelegt.

Der Wettbewerb unterstützt und würdigt das ehrenamtliche Engagement für Europa-Minister Holthoff-Pförtner: „Mein Respekt und mein Dank gelten allen, die so zielstrebig Brücken bauen zwischen Menschen aus Nordrhein-Westfalen und Freunden in ganz Europa. Mit dem Wettbewerb ‚Europa bei uns zuhause‘ wollen wir diese wichtige Arbeit würdigen.“

Die prämierten Projekte werden zwischen August 2021 und Juli 2022 umgesetzt. Die Prämien von maximal 5.000 Euro pro Projekt erhalten die Projektträger als nachträgliche Kostenerstattung.

Weitere Informationen und die seit dem Wettbewerbsjahr 2016 prämierten Projekte sind unter www.mbei.nrw/europa abrufbar.

Die erfolgreichen Bewerber im Wettbewerbsjahr 2021 sind in der angefügten Liste aufgeführt.

Bei Bürgeranfragen wenden Sie sich bitte an: Telefon 0211 837-1001.

Bei journalistischen Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministers für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales, Telefon 0211-837-1399.

Dieser Presstext ist auch verfügbar unter www.land.nrw

[Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien](#)